

# MAGNETI MARELLI

TEILE FÜR:

PNEUMATIK – SCHLAGSCHLÜSSEL ½"

*007936331000 007936331010*



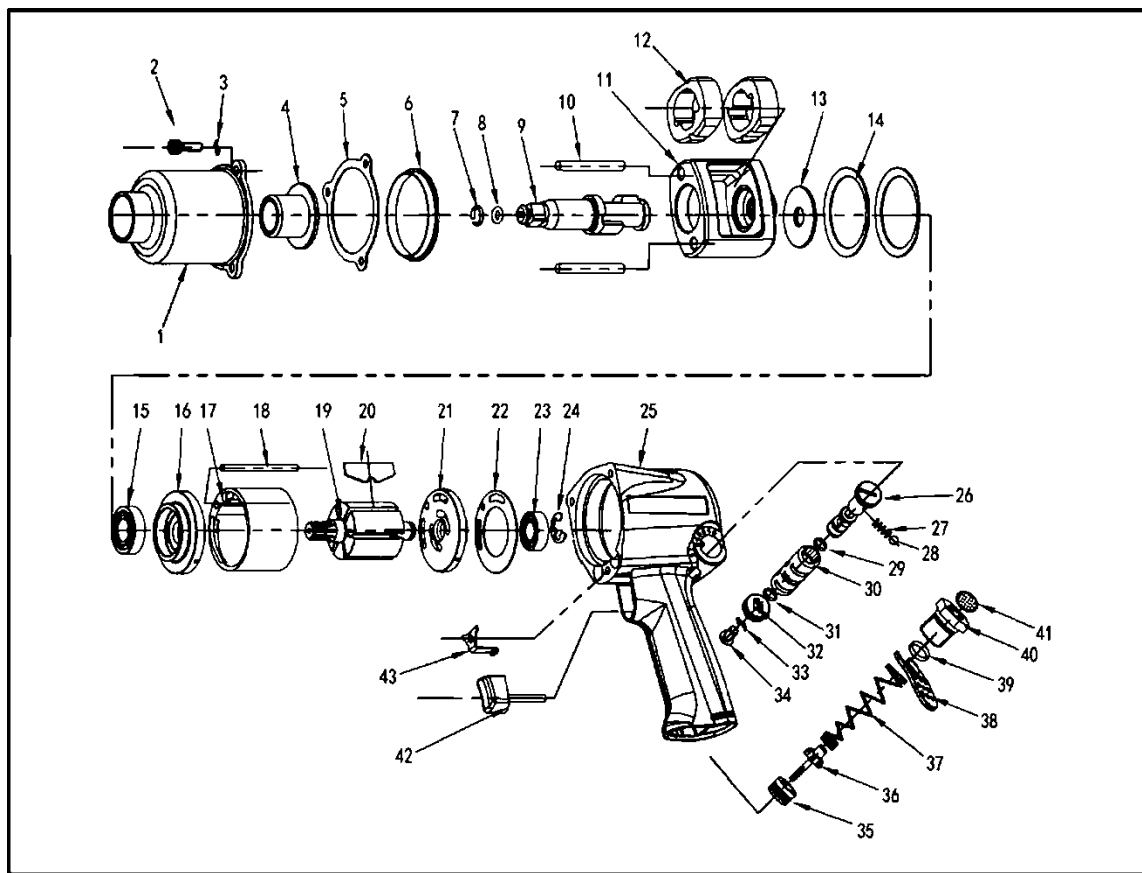
Magneti Marelli Aftermarket Spółka z o.o.

Plac Pod Lipami 5, 40-476 Katowice

Tel.: + 48 (032) 6036107, Faks: + 48 (032) 603-61-08

e-mail: [checkstar@magnetimarelli.com](mailto:checkstar@magnetimarelli.com)

[www.magnetimarelli-checkstar.pl](http://www.magnetimarelli-checkstar.pl)



Nummer	Beschreibung	Anzahl
1	Hammergehäuse	1
2	Schraubpfanne mit verkleinertem Kaub des Hammergehäuses	3
3	Hinterscheibe Schlaghammer	3
4	Lagerbüchse Hammergehäuse	1
5	Dichtung Hammergehäuse	1
6	Führungsteil des Hammergehäuses	1
7	Haltering mit Schlitz	1
8	Dichtring O-Ring-Haltering	1
9	Amboss	1
10	Hammer Pin	2
11	Hammer Korb	1
12	Hammer	2
13	Hinterscheibe Hammergehäuse	1
14	Druck- Unterlegscheibe	1

15	Vorderrotorlager	1
16	Frontplatte Schlaghammer	1
17	Zylinder	1
18	Zylinderstift	1
19	Rotor	1
20	Rotor Lamellen	6
21	Hinterscheibe Schlaghammer	1
22	Hintere Dichtung	1
23	Hintere Rotorlager	1
24	Hintere Ringläufer im Rotor	1
25	Motorgehäuse	1
26	Ventil	1
27	Schließfeder des Rückwärtsdrehung Ventils	1
28	Kugel des Rückwärtsdrehung Ventils	1
29	Dichtring-O-Ring	1
30	Wahlhülse des Rückwärtsdrehung Ventils	1
31	Dichtring-O-Ring	1
32	Knauf der Rückwärtsdrehung	1
33	Federscheibe	1
34	Knaufschraube des Rückwärtsdrehung Ventils	1
35	Schlitzdrossel	1
36	Drossel	1
37	Drossel Feder	1
38	Lufteinlassregler	1
39	Dichtring –O- Ring	1
40	Einlasshülse	1
41	Filter	1
42	Auslöser	1
43	Halter - Trigger	1

**BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR:**  
**PNEUMATIKSCHLAGSCHLÜSSEL ½"**  
**ZWEIRICHTUNG BENUTZUNG**

**WICHTIG:** WIR BITTEN SIE UM EIN GENAUES LESEN DIESER ANWEISUNGEN. BEACHTEN SIE DIE BEDINGUNGEN DER SICHEREN BENUTZUNG, WARNUNGEN UND VORSICHTSMAßNAHMEN. DIESES PRODUKT SOLL ENTSPRECHEND UND VORSICHTIG DEN VORGESEHEN ZWECKEN BENUTZT WERDEN. FALSCHER HANDLUNGSWEISE KANN ZU VERLUST UND/ODER KÖRPERVERLETZUNGEN BEI MENSCHEN UND ABSCHAFFUNG VON VERSICHERUNG FÜHREN. BEWAHREN SIE DIE ANLEITUNG IN EINEM SICHEREN ORT, UM IN ZUKUNFT SIE BENUTZEN ZU KÖNNEN.

## **1. SICHERHEITSANLEITUNG**

- ❖ **WARNUNG!** Bei Benutzung von diesem Gerät soll man Sicherheits- und arbeitshygienemaßnahmen, der lokalen Kommunalregierung und die Richtlinien von Werkstattarbeit beachten.
- ❖ **WARNUNG!** Vor Wechsel von Zubehör und vor Wartung soll man das Gerät von der Pressluftleistung abkoppeln.
- ✓ Man soll den Schlüssel in guter Kondition halten und alle beschädigten und abgebrauchten Elemente auswechseln. Man soll nur Original Ersatzteile benutzen. Nicht autorisierte Teile können gefährlich sein und zum Erlöschen der Garantie führen.
- ❖ **WARNUNG!** Testen Sie, ob der erwünschte Luftdruck erhalten ist und ob er nicht überschritten ist. Wir empfehlen 90 psi.
- ✓ Den Pneumatikschlauch halten sie weit weg von Wärmequellen, Öl und scharfen Kanten. Vor jeder Benutzung des Schlüssels soll man den Zustand des Pneumatikschlauches (den Verschleiß) überprüfen und sich vergewissern, ob alle Verbindungen abgesichert sind.
- ✓ Man soll nur pneumatischen Ansatz benutzen, der speziell zur Anwendung mit dem Pneumatik Schlüssel vorgesehen ist.
- ✓ Man soll nur genehmigte Sicherheitsbrillen/Sicherheitsmasken für Gesicht, Gehörschutzmittel und Handschutz benutzen.
- ❖ **WARNUNG!** Da die Gefahr von Auftreten des asbesthaltigen Staubs aus Bremsbelägen bei dem

Bremswerk des Autos entsteht, empfehlen wir die Benutzung von entsprechenden Atemmasken.

- ✓ Man soll richtiges Gleichgewicht und Stützung halten. Man soll sich vergewissern, ob der Boden rutschfest ist und man soll rutschfeste Schuhe tragen.
- ✓ Wenn der Hammer nicht benutzt wird, soll man ihn mit Pressluft abschalten und in einer sicheren, trockenen und vor Kindern geschützten Gegend aufbewahren.
- ✓ *Kinder und Zuschauer von der Arbeitsstelle fern halten.*
- **MAN DARF** den Schlüssel zu Arbeiten, zu denen er nicht vorgesehen ist **NICHT** verwenden.
- ❖ **WARNUNG! MAN DARF** den Schlüssel **NICHT** benutzen, wenn er geschädigt ist oder uneffizient scheint zu sein. (Wir empfehlen Kontakt mit dem Servicemitarbeiter.)
- **MAN DARF** den Schlüssel **NICHT** benutzen, wenn man vom Fachpersonal nicht instruiert wurde, wie man das Gerät benutzt.
- **MAN DARF** den Schlüssel mit Hilfe des pneumatischen Anschlusses **NICHT** tragen und auch nicht mit der Pressluft aus dem Power-Netzwerk ausreißen.
- **MAN DARF** den Schlüssel **NICHT** benutzen, wenn man müde oder unter Einfluss von Alkohol, Arzneimittel oder toxischen Medikamenten steht.
- **MAN SOLL** beim Tragen des Schlüssels darauf achten, dass der Schaltknopf nicht angefasst wird – um ein nicht geplantes Einschalten zu verhindern.
- **MAN DARF** den Luftstrom aus der Pneumatikleitung **NICHT** auf sich und andere Personen richten.
- **MAN DARF** abgenutzte oder beschädigte Kappen **NICHT** benutzen.

## **2. EINFÜHRUNG UND TECHNISCHE DATEN**

Der Pneumatik Schlüssel ½" von großer Leistung mit einem Zweirichtung - Hammermechanismus und einem Luftdruck- schmiersystem. Um einen reibungslosen Verlauf und maximale Leistung zu sichern, charakterisiert sich der pneumatische Motor mit Lager von hoher Qualität, mit Endplatten aus duktilem Stahl und aus präzise ausgearbeiteten Komponenten. Der Gesamtumsatz- Selektor in Richtung nach vorne und hinten und Geschwindigkeit.

Antrieb mit Vierkantmutter ..... 1/2"

Maximales Drehmoment ..... 700 Nm /520 ft

Luftverbrauch ..... 4,0 cu ft (0,11 m<sup>3</sup>/Min.)

Betriebsdruck..... 90 psi

Luftversorgung..... 1/4"

Gewicht..... 2,6 Kg

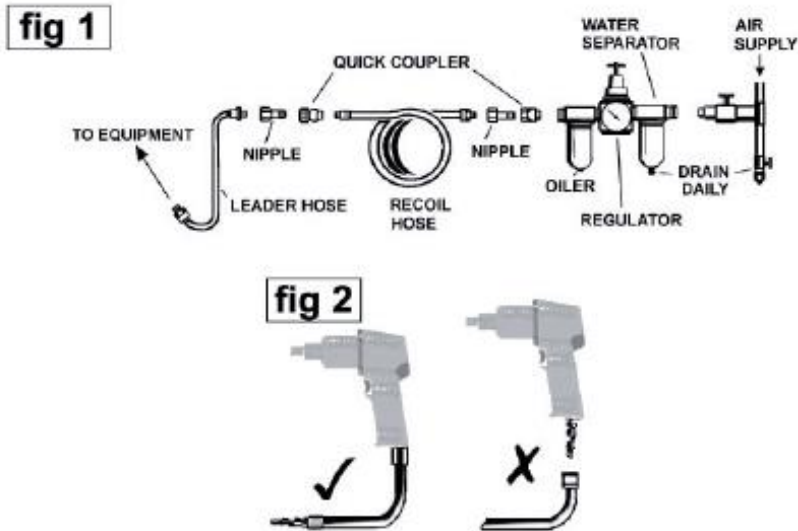
### **3. VORBEREITUNG DES SCHLÜSSELS ZUR BENUTZUNG**

#### **3.1 Druckluftversorgung**

- 3.1.1 Das empfohlene Verfahren finden Sie auf Bild 1.
- 3.1.2 Vor dem Anschließen an die Druckluftversorgung soll man sich vergewissern, ob das Luftventil oder der Auslöser sich in "aus" Stellung befindet.
- 3.1.3 Der erforderliche Luftdruck beträgt 90 psi und der Luftstrom soll den technischen Daten entsprechend sein.
- ❖ **WARNUNG!** Bei der Benutzung des Schlüssels soll man überprüfen, ob die Luftversorgung rein ist und ob der Luftdruck 90 psi nicht überquert. Zu hoher Luftdruck und schmutzige Luft werden die Produktstabilität verkürzen, indem sie auf den übermäßigen Verbrauch einfließen und können dabei auch gefährlich sein, indem sie zum Körperschaden und/oder Verletzungen des Personals führen können.
- 3.1.4 Man soll täglich den Luftdruckbehälter von Wasser entleeren. Wenn Wasser in der Luftdruckleitung auftritt, kann sie den Schlüssel beschädigen.
- 3.1.5 Den Luftzufuhrfilter soll man ein mal pro Woche reinigen.
- 3.1.6 Der Luftdruck in der Leitung sollte erhöht werden um die zu lange Luftdruckleitung (über 8 Meter) zu kompensieren. Der minimale Durchmesser der elastischen pneumatischen Leitung sollte ¼ Zoll messen und das Zubehör muss die gleichen Innenmaße haben.
- 3.1.7 Die elastische pneumatische Leitung soll weit von Wärmequellen, Ölsubstanzen und scharfen Kanten gehalten werden. Man soll die pneumatische Leitung in Richtung Verschleiß überprüfen und sich vergewissern, ob alle Verbindungen gesichert sind.

#### **3.2 Nippel**

- 3.2.1 Wenn die Schnellnippel direkt an den Schlüssel angeschlossen werden, können die Schwingungen eine Panne verursachen. Um dieses Problem zu lösen, soll man an den Schlüssel eine elastische Hauptleitung anschliessen. Der Schnellnippel kann dann dazu benutzt werden, um eine getrennte elastische Hauptleitung an eine dauerhafte pneumatische Leitung anzuschliessen. Siehe Bild 1 und 2.



#### 4. BEDIENUNGSANLEITUNG

- ❖ **WARNUNG!** Vor dem Benutzen des Hammers soll man die Sicherheitsanleitung lesen, sich vergewissern ob man sie verstanden hat und sie dann anwenden.

**ACHTUNG:** Man soll nur solche Steckschlüsseinsätze benutzen, die gezielt zur Anwendung mit dem Schlagschrauber entworfen wurden.

- 4.1. Den Schlüssel an den elastischen pneumatischen Schlauch anschließen, so wie in Punkt 3.
- 4.2. Die Buchse auf der Kappe, die wir ausdrehen möchten auflegen und den Auslöser drücken, bis der Schlüssel in Bewegung kommt.
- 4.3. Um die Drehrichtung zu wechseln, soll man den Druckknopf auf der Hinterseite des Kopfes drücken.
- 4.4. Der Luftstrom kann durch das Drehen von diesem Knopf reguliert werden.

**MAN DARF** keine zusätzliche Kraft auf den Schlüssel ausüben, wenn man die Kappe abmontieren will.

**MAN DARF NICHT** erlauben, dass der Schlüssel längere Zeit frei rotiert, denn dieses Vefahren führt zur Reduzierung seiner Lebensdauer.

## 5. ERHALTUNG

❖ **WARNUNG!** Vor dem Zubehör-Austausch oder dem Support-Service oder auch vor den Konservierungsarbeiten soll man den Schlüssel von der Luftdruckleistung abschalten.

Die beschädigten Elemente sollten ausgetauscht oder repariert werden. Man darf nur originelle Ersatzteile benutzen. Nicht autorisierte Elemente können gefährlich sein und können zur Annullierung der Garantie führen.

- 5.1. Wenn die pneumatische Installation keine Ölkanne besitzt, soll man den pneumatischen Schlüssel einmal täglich mit einigen Öltropfen für pneumatisches Werkzeug von Sealey einschmieren, indem man sie direkt in die Luftversorgung einführt.
- 5.2. Das Antriebszahnrad kann eingeschmiert werden, indem das Schmierfett direkt in den Schmiernippel, in dem hinteren Teil des Schlüsselknaufts getan wird.
- 5.3. Nach der Anwendung soll der Schlüssel gereinigt werden.
- 5.4. Der Leistungsverlust oder andere korrigierende Wartung können aus diesen Ursachen folgen:
  - 5.4.1. Übermäßige Entwässerung der Leitung der Druckluftinstallation. Feuchtigkeit oder Hindernisse in der Leistung der Druckluftinstallation. Falsche Größe oder Typ von Nippel der elastischen Druckluftleistung. Um dieses Problem zu lösen, soll man die Druckluftversorgung überprüfen und den Anweisungen aus Punkt 3 folgen.
  - 5.4.2. Die Ablagerung von Sand und Gummi im Schlüssel kann auch die Leistung des Schlüssels beschränken. Wenn Ihr Modell einen Netzfilter besitzt, der im Bereich der Luftzufuhr sich befindet, soll man den Netzfilter abmontieren und ihn reinigen. Den Schlüssel mit Lösungsmittel für Gummi oder mit einer entsprechenden Mischung von SAE Öl 10 und Paraffin spülen.
  - 5.4.3. Um einen vollen Wartungsservice zu erhalten, wenden Sie sich an einen lokalen Sealey Service – Vertreter.
  - 5.4.4. Wenn der Schlüssel nicht gebraucht wird, soll man ihn von der Luftdruckleitung abkoppeln, reinigen und in einem sicheren, trockenen und kindersicheren Ort aufbewahren.

Magneti Marelli Aftermarket Spółka z.o.o.

Plac Pod Lipami 5, 40-476 Katowice

Tel.: + 48 (032) 6036107, Faks: + 48 (032) 603-61-08

e-mail: [checkstar@magnetimarelli.com](mailto:checkstar@magnetimarelli.com)

[www.magnetimarelli-checkstar.pl](http://www.magnetimarelli-checkstar.pl)